

Wegbeschreibung

Der Pfad ist ca. 8 km lang. Vom Edertal bis zur Spitze des Heiligenbergs sind ca. 180 Höhenmeter zu überwinden.

Beginnend am Bahnhof Felsberg-Gensungen oder am Museum Gensungen führt der Weg zunächst durch Gensungen zu den ersten beiden Fundstellen im Ortsgebiet:



- 1 = Terra-Nigra-Schale (Römische Kaiserzeit)
- 2 = Lappenbeil (späte Bronzezeit)

Nach der 2. Informationstafel verlassen wir den Ort, gehen am Ehrenmal auf dem Galgenberg vorbei zur 3. Informationstafel und von dort weiter hinauf auf den Heiligenberg.

Der Heiligenberg – Hessens Krone – entlohnt mit einem weiten Blick über die „Landgrafschaft Hessen“ die Mühen des steilen Aufstiegs.

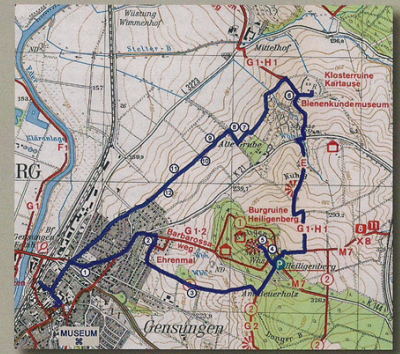


Burganlage Heiligenberg

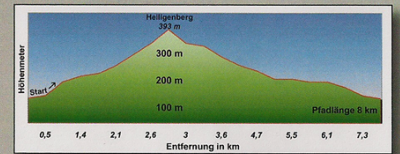
Der Rückweg führt über die Ruinen von Stift und Kartause zu Eppenberg mit dem Bienenmuseum oberhalb der Ederau zurück nach Gensungen.



Kartause zu Eppenberg



- 1 = Terra-Nigra-Schale (Römische Kaiserzeit)
- 2 = Lappenbeil (späte Bronzezeit)
- 3 = Schulternapf (Hallstattkultur)
- 4 = Keramikscherben (Latènezeit)
- 5 = Tüllenkanne (Hochmittelalter)
- 6 = Grapentopf (Spätmittelalter)
- 7 = Beigefäße (Hallstattzeit)
- 8 = Keramikscherben (Karolingerzeit)
- 9 = Bronzefibeln (ältere Römische Kaiserzeit)
- 10 = Keramik und Steinwerkzeuge (Bandkeramik)
- 11 = Urnen (Urnenfelderkultur)
- 12 = Vorratsgruben (vorrömische Eisenzeit)



Höhenprofil „Hessens Krone“